Estimation.

Von den zertrümmerten Gebäuden und Herrschafts-Haus Riemberg genannt, unweit der Stadt, so den 24sten September 1801. durch Ansuchen Herrn Franz von Roll, Hauptmann, von denen herzuberuffenen unpartheyischen Meistern, Joseph Müller, Steinhauer, und Franz Pflüger, Zimmer-Meister geschehen, und die sämtliche Bauarbeit in Erachtung gezogen, wie folgt:

32 Grosse Kreutzstöcke zu machen mit Spannstangen, Beschläg, Rahmen und Glas, jeden à 4 Louisd'or. = = Samt den Fenster-Läden.	Louisd'or. 128.
Die sämtliche Gyps- und Stukador-Arbeit so verderbt worden, wenigstens = = = = = = =	100.
Die Camine so verrissen und verderbt worden, in Stand zu stellen, = = = = = = = =	50.
Das Dach und die Kupfer-Kännel wieder herzustellen, =	51.
Die sämtlichen Böden so von Marmor und hartbäumnigen Holz gemacht gewesen, samt Macherlohn, wenigstens	150.
Die Porten, Hütten, Getäfel, wie solche vorher gewesen,	100.
Die Mahlereyen, Firnisse und Tapeten von Seide u. Papier,	100.
Das innere und aussere Portal mit Bildhauer-Arbeit gemacht gewesen, belauft sich auf wenigstens = = =	50.
Den Maurer für die sämtliche Arbeit für seine Sache wiederum herzustellen, = = = = = = = =	40.
Für 3 grosse eiserne Gitter, wenigstens für eins 4 Louisd'or,	12.
Für die sämtlichen Stiegen, so verwüstet worden, = =	15.
Im Pomeranzen-Haus, für die ruinirten Gitter, Läden, Thüren, Fenster, ꝛc. in Stand zu stellen, = = = = =	15.
Summa	811.

Sage Achthundert Eilf Louisd'or.

Solothurn, den 24sten Sept. 1801.

Bescheint Franz Philipp Pflügel, Zimmer-Meister.

Joseph Müller, Steinhauer-Meister.